

Düsseldorf

EXPRESS

Mittwoch, 21. Februar 2018

1,10 €

Lupo winkt Preis für lupenreine Frisuren

Der Düsseldorfer Friseur hofft auf eine Goldmedaille bei der Top-Hair-Messe

Unsere Modestadt – einfach vom Scheitel bis zur Sohle top. In Sachen Scheitel stellt dies nun einmal mehr **Stefan Lupp** unter Beweis. Sein Salon „Lupo“ steht dank seiner lupenreinen Frisuren kurz vor der Krönung. Unter Hunderten von Teilnehmern erreichte sein Team von der Bäckerstraße die Endrunde der 15 besten Salons in Deutschland und ist unter den besten drei in der Kategorie „Marketing“. Die endgültige Entscheidung fällt am 10. März 2018 auf der „Top Hair“-Messe in Düsseldorf.

Für den Figaro wäre die Auszeichnung ausgerechnet beim „Heimspiel“ in Düsseldorf natürlich das Größte. Trotzdem stellt er klar: „Wenn wir an Wettbewerben teilnehmen,

dann niemals zum Selbstzweck. Wir wollen richtig gut sein für unsere Kunden – und Wettbewerbe bedeuten für uns Weiterbildung, Disziplin und Einsatz mit Herzblut.“

Das Fachmagazin „Top Hair International“ prämiert seit über 20 Jahren die erfolgreichsten Friseur-Salons Deutschlands: Ausgezeichnet werden Salons mit einem stimmigen Unternehmenskonzept und wirtschaftlichem Erfolg und vor allem mit qualitativ hochwertigen Friseurdienstleistungen. Anonyme Testkunden nehmen die nominierten Salons in den nächsten Wochen genau unter die Lupe.

Trotz aller Spannung bleibt „Lupo“ aber auch noch Zeit, sich für den guten Zweck zu

engagieren. Im Moment sammelt er mit seinen Mitarbeitern für die Aktion „Rapunzel“ das abgeschnittene Haar seiner Kunden, damit daraus Haarteile und Perücken für Menschen hergestellt werden können, die krankheitsbedingt ihr eigenes Haar verloren haben. Wer helfen möchte, muss allerdings ganz schön „Federn“ lassen. Stefan Lupp: „Wir sammeln nur Haare von mindestens 30 Zentimetern Länge. Frauen, die sich also von ihrem langen Zopf trennen wollen, sind bei uns äußerst willkommen.“ Weitere Voraussetzung: Das Haar muss ungefärbt und unbehandelt sein. Es wird dann an Haarwarenhersteller versteigert. Auch der Erlös wird dann gespendet.



Foto: Ingo Lammer

Stefan „Lupo“ Lupp in seinem Salon auf der Bäckerstraße. Im März winkt ihm und seinem Team ein prestigeträchtiger Preis.